

figen bestverdienten Herrn Bürgermeisters Hering, über einige Rechtsfälle.

Bev denen zum 26. und 27. huj. anberaumten Sessionen des Kurfürstl. Sächsl. Oberamtes und Judicii Ordinarii kommen nachfolgender Parthenen Rechts. Sachen vor: 1) Von der Sahla c. Graf Solms; 2) Lange c. Kobans Erben; 3) Knau-Lohsaische Conereditores c. Pipers Erben; 4) von Brestler c. die Bürgerschaft zu Pulßnitz; 5) Die Meznerrischen Fideicommiss-Interessenten; 6) Lange c. Kobans Erben; 7) Lehmann c. Kähmischin; 8) Kloster Marienthal c. die Oberdorschaften; 9) Graf Keder c. die Bauern zu Gottschdorf; 10) Idem c. die Unterthanen zu Kohna; 11) Idem c. die Unterthanen zu Schmorkau betreffend.

Ferner bev denen zum 28. 29. und 30. huj. angeleszten Vorbeschieden: 12) Schneider c. v. Bussy; 13) Grüllingin c. Grülling; 14) Trenckner c. Müllerin; 15) Graf Keder c. die Bauern zu Otterschütz; 16) Mayer c. Scadock; 17) Schappang c. Schodin; 18) Hänfel c. Schneiderin; 19) die Kirche zu Krostau c. Graf Kiaucour; 20) Die Bauern zu Ober. Gerßdorf c. Zimmermann; 21) Die Gemeinde zu Werßdorf c. das Domstift; 22) Warnack c. von Reibnitz; 23) Jedlich c. Graf Hrzan; 24) Fiscus Elect. c. Pollstracken; 25. 26) von Göz c. Kapplern; 27) Graf Keder c. die Bauern zu Gottschdorf; 28) Graf Kiaucour c. die Grafen Bizthum, Graf Kanferling, und Fiscum Elector. 29) Fiscus Elect. c. den Gräflich Honmischen Vormund; 30) Fiscus Elect. c. Graf v. Gerßdorf und Gleichmann; 31)

die Gemeinde zu Schmölln c. v. Zehmen; 32) von Ziegler c. den Rath zu Budissin betreffend.

## II. Aus dem Vaterlande.

Se. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen haben gnädigst zu ernennen geruhet: den Herrn Hofgerichts. Assessor und Professor Juris zu Wittenberg, D. George Stephan Wiesand, als auswärtigen Appellationsrath; den Herrn Kammerjunker Heinrich Wilhelm von Bibra, zum Kammerherrn; den Herrn Kammerjunker Ferdinand Gotthelf von Carlowitz, als Oberaufseher bey der Elsterwerdaischen Neugraben- und Kanal- auch der Annaburgischen Flöße; den zeitherigen Commissionsrath und Bürgermeister zu Chemnitz, Herrn Traugott von Plänckner, als Hofrath in der vierten Klasse; den Herrn Kammer- und Jagd- Junker Carl Friedrich von Göz, als Ober- Forst- und Wildmeister zu Schöneck; und den Herrn Hof- und Justicien- Rath Ferdinand Bernhard von Watzdorf, als Supernumerar- Amtshauptmann im Meißnischen Kreise.

Dresden, den 6. März. Bev der Garde du Corps wurde der zeitherige Estandartjunker des Regiments Kurfürst Kürassiers Hr. von Carlowitz als Souslieutenant placirt; bev der Leibgrenadiers- Garde dem Souslieutenant Hrn. von Ascheberg die gebetene Dienstentlassung bewilligt; bev dem Prinz Gothaischen Regimente zu Fuß der Premierlieutenant Hr. von Betow zum Stabskapitän, der Souslieutenant Herr Lindemann zum